

# Geschäftsbedingungen Einzelunternehmen Doggie e.U.

## **1. Leistungen:**

Alle Pflegebehandlungen an Hunden im Hundesalon von Doggie e.U. werden nach Maßgabe dieser allgemeinen Geschäftsbedingungen und nach den fachlichen Qualitätsgrundsätzen ausgeführt. Im Mittelpunkt aller Maßnahmen stehen die Gesunderhaltung des Tieres und die Beachtung des Tierschutzes.

Generell und grundsätzlich behält sich Doggie e.U. vor Aufträge anzunehmen oder abzulehnen. Die Vertragsdauer ist auf den Zeitraum der zur Pflege benötigten Zeit befristet. Wünsche, die das Wohl des Tieres gefährden werden nicht ausgeführt.

Wir arbeiten nach Terminvereinbarung! Sollte der Kunde verhindert sein, bitten wir, den Termin rechtzeitig (mindestens 24 Stunden vorher) abzusagen, damit wir diesen Termin neu vergeben können. Wird ein Termin nicht abgesagt, behalten wir uns vor, eine Ausfallentschädigung in Höhe von € 30,- zu berechnen.

## **2. Preise/Bezahlung:**

Die in der Preisübersicht ausgewiesenen Preise gelten für regelmäßig gepflegte, filzfreie Hunde, die der Größe der angegebenen Rasse entsprechen.

Der Leistungs-/Lieferumfang gem. den Positionen der Preisliste wird vor Arbeitsbeginn vereinbart. Mehraufwendungen, deren Notwendigkeit sich im Sinne der o.a. Qualitätsgrundsätze während der Behandlung ergeben gelten als vereinbart sofern sie Mehrkosten in Höhe von € 50,- nicht übersteigen.

Außerordentlich entstehende oder zu beauftragende Leistungen sind zum Beispiel das Entfilzen des Hundes sowie dazu gegebenenfalls erforderliche Pflegeprodukte oder Parasitenbehandlung. Zeitverzögerungen durch Unruhe des Hundes oder durch Störungen des Besitzers werden als Mehraufwand in Rechnung gestellt.

Die Bezahlung des Behandlungspreises, der sich aus der Preisliste diesen AGB's und der Beauftragung ergibt, ist bei Abholung des Tieres sofort und in bar fällig.

## **3. Haftung:**

Der Tierhalter versichert, dass es mit dem/den zu betreuenden Tier(en) bisher zu keinerlei Vorfällen gekommen ist, die einer Ordnungsbehörde zur Anzeige gebracht werden mussten.

Des weiteren versichert der Tierhalter, dass der zu behandelnde Hund haftpflichtversichert ist. Behandelt werden generell nur geimpfte und entwurmte Hunde.

Sollte das Tier während des Betreuungszeitraumes erkranken oder sich verletzen, wird primär der in unmittelbarer Nähe befindliche Tierarzt kontaktiert. Ist dieser nicht erreichbar behält sich Doggie e.U. vor, einen anderen Tierarzt oder eine Tierklinik aufzusuchen. Die hierbei anfallenden Kosten sind ausschließlich von dem Tierhalter zu tragen.

Für Schäden oder Krankheiten, die das Tier während der Abwesenheit seines Tierhalters bzw. während der Pflegezeit erleidet, kann Doggie e.U. nicht haftbar gemacht werden.

Die Haftung von Doggie e.U. wird ausdrücklich auf Vorsatz und grobe Fahrlässigkeit beschränkt. Sollten während der Leistungserbringung schuldhaft verursachte Schäden entstehen, so haftet Doggie e.U. im Rahmen einer bestehenden Betriebs-Haftpflichtversicherung. Schäden dieser Art sind umgehend nach Kenntnisnahme an Doggie e.U. zu melden.

Doggie e.U. haftet nicht, wenn Schäden durch höhere Gewalt entstehen, wenn trotz Vorsichtsmaßnahmen das Tier entflieht und hieraus dem Auftragnehmer oder Dritten ein Schaden entsteht, wenn durch Pflegeprodukte trotz ausgewiesener Verträglichkeit Schäden entstehen oder wenn durch zu starke Verfilzung oder zu starke Unruhe des Hundes das Tier bei unserer Arbeit trotz der diesbezüglichen Vorsichtsmaßnahmen verletzt wird.

Das Tier ist unmittelbar nach der Behandlung auf etwaige Behandlungsmängel zu untersuchen, die dann auch gleich korrigiert werden können. Spätere Beanstandungen können nicht anerkannt werden.

## **4. Allgemeines:**

Doggie e.U. führt eine Bildersammlung einiger Hundekunden, die evtl. ins Internet auf die eigene Homepage gestellt werden. Sollte der Tierhalter damit nicht einverstanden sein, ersuchen wir um Mitteilung, um diese Bilder umgehend von der Homepage zu entfernen.

Das Tier muss nach der Behandlung vom Auftraggeber persönlich oder mit schriftlicher Vollmacht von einer dritten Person abgeholt werden. Die zum Tier oder seinem Besitzer gespeicherten Daten werden vertraulich im Sinne der Datenschutzbestimmungen behandelt.

Gerichtsstand für etwaige Auseinandersetzungen ist Klagenfurt am Wörthersee.